

Zählkarte

für Familiensachen vor dem Amtsgericht

G. Gegenstand des Verfahrens

- a) Scheidung
- b) andere Ehesache
- c) Versorgungsausgleich
- d) Unterhalt für das Kind
- e) Unterhalt für den Ehegatten/Lebenspartner
- f) sonstige Unterhaltssache
(auch nach den §§ 1615l, 1615m BGB)
- g) Wohnungszuweisung und/oder Hausrat
- h) Güterrechtssache
- j) elterliche Sorge
- k) Umgangsrecht (auch § 165 FamFG)
- l) Kindesherausgabe
- m) Unterbringung nach § 1631b BGB
- n) Unterbringung nach öffentlichem Recht gemäß § 151 Nr. 7 FamFG
- o) sonstige Kindschaftssache
- p) Abstammungssache
- r) Adoptionssache
- s) Maßnahmen zum Schutz vor Gewalt und Nachstellung gemäß § 1 GewSchG
- t) Wohnungsüberlassung gemäß § 2 GewSchG
- u) Aufhebung/Feststellung der Lebenspartnerschaft gemäß § 269 Abs. 1 Nr. 1 und 2 FamFG
- v) sonstige Familiensache gemäß § 266 FamFG
- w) weitere Familiensache (ohne a bis v)

004	01
005	02
006	03
007	04
008	05
009	06
010	07
011	08
012	09
013	10
014	11
015	12
016	13
017	14
018	15
019	16
020	17
021	18
022	19
023	20
024	21

3	1					1								
01	02	03	04	05	06	07	08	09	10	11	12	13	14	15
Satzart		A. Schlüsselzahl des Gerichts				B. Schlüsselzahl der Erhebungseinheit			C. laufende Nummer der Zählkarte					

D. Geschäfts-Nummer

001						F								
Abteilung							RZ	fortlaufende Nummer				Jahr		

E. Tag des Eingangs der Sache

002														
Tag		Monat			Jahr									

F. Sachgebiet entsprechend dem Sachgebiets-katalog (Anlage 12)

003														
-----	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

H. Abgabe innerhalb des Gerichts

025														1
-----	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	---

J. Verfahrenskostenhilfe

- a) 1. wurde bewilligt
 - 1.1 mit Ratenzahlung
 - 1.2 ohne Ratenzahlung
 - 2. wurde abgelehnt
 - 3. wurde nicht beantragt/ es erging keine Entscheidung
- | | | | | | | | | |
|-----|--|---|-----|--|---|-----|--|---|
| 026 | | 1 | 027 | | 1 | 028 | | 1 |
| | | 2 | | | 2 | | | 2 |
| | | 3 | | | 3 | | | 3 |
| | | 4 | | | 4 | | | 4 |
- b) Antrag auf grenzüberschreitende Verfahrenskostenhilfe
 - 1. ja
 - 2. nein
- | | | | | | | | | |
|-----|--|---|-----|--|---|-----|--|---|
| 029 | | 1 | 030 | | 1 | 031 | | 1 |
| | | 2 | | | 2 | | | 2 |

K. Durch Rechtsanwälte waren vertreten

- 1. kein Antragsteller/kein Antragsgegner
 - 2. nur Antragsteller
 - 3. nur Antragsgegner
 - 4. Antragsteller und Antragsgegner
- | | | |
|-----|--|---|
| 032 | | 1 |
| | | 2 |
| | | 3 |
| | | 4 |

L. Verfahrensbeistand (nur auszufüllen bei G j bis G r)

- 1. Bestellung mit erweitertem Aufgabenkreis gemäß § 158 Abs. 4 Satz 3 FamFG
 - 2. sonstige Bestellung
 - 3. keine Bestellung
- | | | |
|-----|--|---|
| 033 | | 1 |
| | | 2 |
| | | 3 |

M. Termine

- a) Termine, in denen eine Erörterung der Kindeswohlgefährdung gemäß § 157 FamFG stattgefunden hat
 - b) Termine im Vermittlungsverfahren gemäß § 165 FamFG
 - c) sonstige Termine (ohne Verkündungstermine)
- | | | | | | | | | | | | | | | |
|-----|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|
| 034 | | | | | | | | | | | | | | |
| 035 | | | | | | | | | | | | | | |
| 036 | | | | | | | | | | | | | | |

N. Der Gesamtwert der Gegenstände betrug (in vollen EUR)

037														
-----	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

O. Das Verfahren wurde erledigt

- 1. durch Beschluss (soweit nicht nachfolgend ausdrücklich aufgeführt)
- 2. durch Vergleich
- 3. durch Versäumnis-, Anerkenntnis- oder Verzichtentscheidung
- 4. durch übereinstimmende Erledigungs-/Beendigungserklärung
- 5. durch Beschluss in Verfahrenskostenhilfverfahren
- 6. durch Beschluss gemäß § 1666 BGB
- 7. durch Zurücknahme des Antrags
- 8. durch Nichtbetrieb nach Aussetzung (§ 136 FamFG)
- 9. nach Aussetzung gemäß § 221 FamFG
- 10. durch Ruhen des Verfahrens oder Nichtbetrieb (soweit nicht Nummer 8 oder 9)
- 11. durch Nichtzahlung des Kostenvorschusses
- 12. durch Abgabe an das Gericht der Ehe-/Lebenspartnerschaftssache
- 13. durch Abgabe an ein anderes Gericht (soweit nicht Nummer 12)
- 14. durch Verbindung mit einer anderen Sache
- 15. auf andere Weise

038	01
	02
	03
	04
	05
	06
	07
	08
	09
	10
	11
	12
	13
	14
	15

OA. Das Hauptsacheverfahren wurde anhängig

- (nur auszufüllen bei Sachgebiet 30 - einstweilige Anordnung)
- 1. ja
 - 2. nein
- | | | |
|-----|--|---|
| 039 | | 1 |
| | | 2 |

P. Die Entscheidung in der Ehesache lautet auf

- 1. Scheidung
 - 1.1 vor einjähriger Trennung
 - 1.2 nach einjähriger Trennung
 - 1.3 nach dreijähriger Trennung
 - 1.4 aufgrund anderer Vorschriften
 - 2. Abweisung des Scheidungsantrags
 - 2.1 nach § 1565 Abs. 2 BGB (vor einjähriger Trennung)
 - 2.2 nach § 1568 BGB (Härteklausele)
 - 2.3 aus anderen Gründen
 - 3. Aufhebung der Ehe
 - 4. Feststellung des Bestehens oder Nichtbestehens einer Ehe
 - 5. Abweisung des Antrags (soweit nicht Nummer 2)
- | | | |
|-----|--|----|
| 040 | | 01 |
| | | 02 |
| | | 03 |
| | | 04 |
| | | 05 |
| | | 06 |
| | | 07 |
| | | 08 |
| | | 09 |
| | | 10 |

Q. Die Entscheidung in der Lebenspartnerschaftssache lautet auf

- 1. Aufhebung der Lebenspartnerschaft
 - 2. Abweisung des Lebenspartnerschaftsaufhebungsantrags
 - 3. Feststellung des Bestehens oder Nichtbestehens einer Lebenspartnerschaft
- | | | |
|-----|--|---|
| 041 | | 1 |
| | | 2 |
| | | 3 |

R. Tag der Erledigung der Sache in der Instanz

042														
Tag		Monat			Jahr									

S. Elterliche Sorge

1. in Eheverfahren

(F 10 in Verbindung mit G a oder G b)

- 1.1 Die elterliche Sorge für die gemeinschaftliche Kinder der Eheleute steht diesen nach Auflösung der Ehe gemeinsam zu, da kein Antrag nach § 1671 Abs. 1 BGB gestellt wurde
- 1.2 Die elterliche Sorge wurde übertragen
 - 1.2.1 auf Mutter und Vater gemeinsam
 - 1.2.2 auf die Mutter
 - 1.2.3 auf den Vater
 - 1.2.4 auf einen Dritten
 - 1.2.5 für ein oder mehrere Kinder auf die Mutter und für die anderen Kinder auf den Vater
- 1.3 Gemeinschaftliche minderjährige Kinder der Eheleute waren zum Zeitpunkt der Auflösung der Ehe nicht vorhanden
- 1.4 Es wurde keine Sorgerechtsentscheidung getroffen

043	01
	02
	03
	04
	05
	06
	07
	08

2. in sonstigen Verfahren soweit nicht S 3

(F 10, F 20, F 30 in Verbindung mit G j)

- 2.1 Die elterliche Sorge wurde übertragen
 - 2.1.1 auf Mutter und Vater gemeinsam
 - 2.1.2 auf die Mutter
 - 2.1.3 auf den Vater
 - 2.1.4 auf einen Dritten
 - 2.1.5 für ein oder mehrere Kinder auf die Mutter und für die anderen Kinder auf den Vater
- 2.2 In der Entscheidung ist die bisherige Regelung zur elterlichen Sorge nicht geändert worden
- 2.3 Es wurde keine Sorgerechtsentscheidung getroffen

	09
	10
	11
	12
	13
	14
	15

3. in Fällen, in denen die Eltern des Kindes nicht miteinander verheiratet sind oder waren (F 10 und F 30 in Verbindung mit G j)

- 3.1 Die elterliche Sorge wurde übertragen
 - 3.1.1 auf Mutter und Vater gemeinsam
 - 3.1.2 auf die Mutter
 - 3.1.3 auf den Vater
 - 3.1.4 auf einen Dritten
 - 3.1.5 für ein oder mehrere Kinder auf die Mutter und für die anderen Kinder auf den Vater
- 3.2 In der Entscheidung ist die bisherige Regelung zur elterlichen Sorge nicht geändert worden
- 3.3 Es wurde keine Sorgerechtsentscheidung getroffen

	16
	17
	18
	19
	20
	21
	22

T. Im Scheidungsverfahren wurde geregelt/entschieden

Einzelangabe(n) zu P 1:

- a) vor der Scheidung wurde durch (gerichtlichen) Vergleich geregelt:
 - aa) elterliche Sorge
 - bb) Umgang
 - cc) Kindesunterhalt
 - dd) Ehegattenunterhalt
 - ee) Versorgungsausgleich (auch durch notarielle Vereinbarung)
 - ff) Ehwohnung und/oder Haushalt
 - gg) Ansprüche aus dem Güterrecht
- b) mit der Scheidung wurde entschieden über
 - aa) elterliche Sorge
 - bb) Umgang
 - cc) Kindesherausgabe
 - dd) Kindesunterhalt
 - ee) Unterhalt für die Ehefrau
 - ff) Unterhalt für den Ehemann
 - gg) Versorgungsausgleich
 - hh) Ehwohnung und/oder Haushalt
 - jj) Ansprüche aus dem Güterrecht

044	01
045	02
046	03
047	04
048	05
049	06
050	07
051	08
052	09
053	10
054	11
055	12
056	13
057	14
058	15
059	16

Nur in Ehesachen ausfüllen!

U. Das Eheverfahren wurde betrieben

- 1. von der zuständigen Verwaltungsbehörde
- 2. von der Ehefrau (ohne Zustimmung des Ehemannes)
- 3. von der Ehefrau mit Zustimmung des Ehemannes
- 4. von dem Ehemann (ohne Zustimmung der Ehefrau)
- 5. von dem Ehemann mit Zustimmung der Ehefrau
- 6. von beiden Beteiligten

060		1
		2
		3
		4
		5
		6

In Ehesachen ausfüllen! (Abschnitte V und W)

V. Der Beschluss ist nicht rechtskräftig

061		1
-----	--	---

W. Tag der Rechtskraft des Beschlusses

062									
	Tag	Monat	Jahr						

Nur bei rechtskräftiger Ehesache ausfüllen!

(Abschnitte X bis ZC)

X. Geburtsdatum

Ehefrau

063									
	Tag	Monat	Jahr						

Ehemann

064									
	Tag	Monat	Jahr						

Y. Datum der Eheschließung

065									
	Tag	Monat	Jahr						

Z. Zahl der lebenden gemeinschaftlichen Kinder unter 18 Jahren

066	
-----	--

ZA. Für die Bestimmung des Gerichtsstandes maßgebender Wohnsitz (Kreis, Stadt) der Ehegatten

067				
-----	--	--	--	--

ZB. Staatsangehörigkeit (Anlage 14)

Ehefrau

068				
-----	--	--	--	--

Ehemann

069				
-----	--	--	--	--

ZC. Postleitzahl des zuletzt bekannten Wohnortes

Ehefrau

070									
-----	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Ehemann

071									
-----	--	--	--	--	--	--	--	--	--

(Tag)

(Name, Amts- und Dienstbezeichnung)

Zählkarte

für rechtskräftige Beschlüsse in Ehesachen
(die nicht in erster Instanz rechtskräftig wurden)

Amtsgericht _____

3		2				1								
01	02	03	04	05	06	07	08	09	10	11	12	13	14	15
Satzart		A. Schlüsselzahl des Gerichts					B. Schlüsselzahl der Erhebungseinheit				C. laufende Nummer der Zählkarte			

D. Geschäfts-
Nummer

001														
Abteilung							RZ	fortlaufende Nummer				Jahr		

P. Die Entscheidung in der Ehesache lautet auf

1. Scheidung
- 1.1 **vor** einjähriger Trennung
- 1.2 **nach** einjähriger Trennung
- 1.3 **nach** dreijähriger Trennung
- 1.4 aufgrund anderer Vorschriften
2. Abweisung des Scheidungsantrags
 - 2.1 nach § 1565 Abs. 2 BGB (vor einjähriger Trennung)
 - 2.2 nach § 1568 BGB (Härteklause)l
 - 2.3 aus anderen Gründen
3. Aufhebung der Ehe
4. Feststellung des Bestehens oder Nichtbestehens einer Ehe
5. Abweisung des Antrags (soweit nicht Nummer 2)

040	01
	02
	03
	04
	05
	06
	07
	08
	09
	10

W. Tag der Rechtskraft des Beschlusses

062										
Tag		Monat			Jahr					

X. Geburtsdatum
Ehefrau

063										
Tag		Monat			Jahr					

Ehemann

064										
Tag		Monat			Jahr					

Y. Datum der Eheschließung

065										
Tag		Monat			Jahr					

Z. Zahl der lebenden gemeinschaftlichen Kinder unter 18 Jahren

066

ZA. Für die Bestimmung des Gerichtsstandes maßgebender Wohnsitz (Kreis, Stadt) der Ehegatten

067

ZB. Staatsangehörigkeit (Anlage 14)
Ehefrau

068

Ehemann

069

ZC. Postleitzahl des zuletzt bekannten Wohnortes
Ehefrau

070

Ehemann

071

U. Das Eheverfahren wurde betrieben

1. von der zuständigen Verwaltungsbehörde
2. von der Ehefrau
(ohne Zustimmung des Ehemannes)
3. von der Ehefrau
mit Zustimmung des Ehemannes
4. von dem Ehemann
(ohne Zustimmung der Ehefrau)
5. von dem Ehemann
mit Zustimmung der Ehefrau
6. von beiden Beteiligten

060	1
	2
	3
	4
	5
	6

(Tag)

(Name, Amts- und Dienstbezeichnung)

Zählkarte

für Familiensachen vor dem Oberlandesgericht

- Beschwerden gegen Endentscheidungen -

3	3		0	0	0	2													
01	02	03	04	05	06	07	08	09	10	11	12	13	14	15					
Satzart		A. Schlüsselzahl des Gerichts				B. Schlüsselzahl der Erhebungseinheit				C. laufende Nummer der Zählkarte									

G. Gegenstand des Beschwerdeverfahrens

- a) Scheidung
- b) andere Ehesache
- c) Versorgungsausgleich
- d) Unterhalt für das Kind
- e) Unterhalt für den Ehegatten/Lebenspartner
- f) sonstige Unterhaltssache (auch nach den §§ 1615l, 1615m BGB)
- g) Ehwohnung und/oder Haushalt
- h) Güterrechtssache
- i) elterliche Sorge
- k) Umgangsrecht (auch § 165 FamFG)
- l) Kindesherausgabe
- m) Unterbringung nach § 1631b BGB
- n) Unterbringung nach öffentlichem Recht gemäß § 151 Nr. 7 FamFG
- o) sonstige Kindschaftssache
- p) Abstammungssache
- r) Adoptionssache
- s) Maßnahmen zum Schutz vor Gewalt und Nachstellung gemäß § 1 GewSchG
- t) Wohnungsüberlassung gemäß § 2 GewSchG
- u) Aufhebung/Feststellung der Lebenspartnerschaft gemäß § 269 Abs. 1 Nr. 1 und 2 FamFG
- v) sonstige Familiensache gemäß § 266 FamFG
- w) weitere Familiensache (ohne a bis v)

004	01
005	02
006	03
007	04
008	05
009	06
010	07
011	08
012	09
013	10
014	11
015	12
016	13
017	14
018	15
019	16
020	17
021	18
022	19
023	20
024	21

D. Geschäfts-Nummer

001																			
Abteilung											RZ	fortlaufende Nummer				Jahr			

E. Tag des Eingangs der Sache

002																			
Tag		Monat		Jahr															

F. Sachgebiet entsprechend dem Sachgebietenkatalog (Anlage 13)

003																			
-----	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

H. Abgabe innerhalb des Gerichts

025																			
																		1	

J. Verfahrenskostenhilfe

	Antragsteller		Antragsgegner		sonstige Beteiligte	
a) 1. wurde bewilligt						
1.1 mit Ratenzahlung	026	1	027	1	028	1
1.2 ohne Ratenzahlung		2		2		2
2. wurde abgelehnt		3		3		3
3. wurde nicht beantragt/ es erging keine Entscheidung		4		4		4
b) Antrag auf grenzüberschreitende Verfahrenskostenhilfe						
1. ja	029	1	030	1	031	1
2. nein		2		2		2

K. Das Verfahren war im Zeitpunkt der Erledigung

1. dem Einzelrichter zur Entscheidung übertragen	073	1
2. bei dem Senat anhängig		2
2.1 nach Vorbereitung durch den Einzelrichter		3
2.2 nach Übernahme vom Einzelrichter		4
2.3 ohne dass das Verfahren vorher dem Einzelrichter zugewiesen war		

L. Verfahrensbestand in der Rechtsmittelinstanz (nur auszufüllen bei G j bis G r)

1. Bestellung mit erweitertem Aufgabenkreis gemäß § 158 Abs. 4 Satz 3 FamFG	033	1
2. sonstige Bestellung		2
3. keine Bestellung		3

M. Termine (Anzahl) - ohne Verkündungstermine -

074																			
-----	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

N. Der Gesamtwert der Gegenstände betrug (in vollen EUR)

037																			
-----	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

O. Das Verfahren wurde erledigt

1. durch Beschluss (soweit nicht nachfolgend ausdrücklich aufgeführt)	038	01
2. durch Vergleich		02
3. durch Versäumnis-, Anerkenntnis- oder Verzichtsentcheidung		03
4. durch übereinstimmende Erledigungs-/Beendigungserklärung		04
5. durch Beschluss in Verfahrenskostenhilfeverfahren		05
6. durch Zurücknahme des Antrags		06
7. durch Zurücknahme der Beschwerde		07
8. durch Nichtbetrieb nach Aussetzung (§ 136 FamFG)		08
9. nach Aussetzung gemäß § 221 FamFG		09
10. durch Ruhens des Verfahrens oder Nichtbetrieb (soweit nicht Nummer 8 oder 9)		10
11. durch Abgabe an ein anderes Gericht		11
12. durch Verbindung mit einer anderen Sache		12
13. auf andere Weise		13

P. Die Beschwerde (Einzelangabe zu O 1)

1. führte zur Aufhebung und Zurückverweisung	075	1
2. führte zur Änderung und eigenen Sachentscheidung		2
3. wurde als unbegründet zurückgewiesen		3
4. wurde als unzulässig verworfen		4

Q. Das Oberlandesgericht hat gegen seine Entscheidung die Rechtsbeschwerde zugelassen (Einzelangabe zu O 1)

1. ja	076	1
2. nein		2

R. Tag des ersten Eingangs in der ersten Instanz

077																			
Tag		Monat		Jahr															

S. Tag der Erledigung der Sache in der Instanz

042																			
Tag		Monat		Jahr															

Monatsübersicht

über Familiensachen vor dem Amtsgericht

3	5					1				
01	02	03	04	05	06	07	08	09	10	11
Satzart		A. Schlüsselzahl des Gerichts				B. Schlüsselzahl der Erhebungseinheit				

C. Berichtsmonat

Monat	
Jahr	

D. Geschäftsentwicklung der über Zählkarten erfassten Familiensachen

- a) Bestand zu Beginn des Berichtsmonats 100
- Nur im Falle der Berichtigung ausfüllen:
Als Bestand am Ende des Vormonats wurden gemeldet 101
- b) Zahl der Neuzugänge im Berichtsmonat 102
- c) Zahl der erledigten Verfahren (= Zahl der beigefügten Zählkarten) 103
- d) Bestand am Ende des Berichtsmonats 104

E. Geschäftsanfall an sonstigen Verfahren:

(Richter- und Rechtspflegergeschäftsaufgaben)

- a) Verfahren in Familiensachen in der Zuständigkeit des Rechtspflegers
(ohne die unter Abschnitt F. erfassten Verfahren) 105
- b) Anträge außerhalb eines Verfahrens in Familiensachen - FH -
- aa) vereinfachte Unterhaltsverfahren 106
- bb) Vollstreckbarerklärung einer Entscheidung über die elterliche Verantwortung nach Artikel 28 der VO (EG) Nr. 2201/2003 107
- cc) Vollstreckung einer Entscheidung über das Umgangsrecht nach Artikel 41 der VO (EG) Nr. 2201/2003 108
- dd) Vollstreckung einer Entscheidung auf Rückgabe des Kindes nach Artikel 42 der VO (EG) Nr. 2201/2003 109
- ee) Bescheinigung nach den Artikeln 41 und 42 der VO (EG) Nr. 2201/2003 110
- ff) Bestätigung einer Entscheidung als Europäischer Vollstreckungstitel nach VO (EG) Nr. 805/2004 111
- gg) sonstige FH-Verfahren 112
- c) Rechtshilfeersuchen an das Amtsgericht
- aa) Zuständigkeit des Richters 113
- bb) Zuständigkeit des Rechtspflegers 114
- d) Rechtshilfeersuchen an die Geschäftsstelle 115

F. Geschäftsanfall in Vormundschafts- und Pflegschaftsverfahren:

(Rechtspflegergeschäftsaufgaben)

- a) Vormundschaftssachen
- aa) Bestand zu Beginn des Berichtsmonats 116
- Nur im Falle der Berichtigung ausfüllen:
Als Bestand am Ende des Vormonats wurden gemeldet 117
- bb) Zahl der Neuzugänge 118
- cc) Zahl der erledigten Verfahren 119
- dd) Bestand am Ende des Berichtsmonats 120
- b) Pflegschaftssachen
- aa) Bestand zu Beginn des Berichtsmonats 121
- Nur im Falle der Berichtigung ausfüllen:
Als Bestand am Ende des Vormonats wurden gemeldet 122
- bb) Zahl der Neuzugänge im Berichtsmonat 123
- cc) Zahl der erledigten Verfahren 124
- dd) Bestand am Ende des Berichtsmonats 125

(Tag)

(Name, Amts- und Dienstbezeichnung)

Monatsübersicht

über Familiensachen vor dem Oberlandesgericht
- Beschwerdeverfahren -

3	6		0	0	0	2				
01	02	03	04	05	06	07	08	09	10	11
Satzart		A. Schlüsselzahl des Gerichts				B. Schlüsselzahl der Erhebungseinheit				

C. Berichtsmonat

Monat	Jahr		

D. Geschäftsentwicklung der über Zählkarten erfassten Verfahren**Beschwerden gegen Endentscheidungen
in Familiensachen:**

- a) Bestand zu Beginn des Berichtsmonats 100
- Nur im Falle der Berichtigung ausfüllen:
Als Bestand am Ende des Vormonats wurden gemeldet 101
- b) Zahl der Neuzugänge im Berichtsmonat 102
- c) Zahl der erledigten Verfahren (= Zahl der beigegeführten Zählkarten) 103
- d) Bestand am Ende des Berichtsmonats 104

E. Geschäftsanfall an sonstigen Verfahren:**I. Sonstige Beschwerden**

- a) Verfahrenskostenhilfe 150
- b) Einstweilige Anordnung (§ 57 FamFG) über
- aa) elterliche Sorge 151
- bb) Herausgabe des Kindes 152
- cc) Verbleibsanordnung 153
- dd) Gewaltschutz 154
- ee) Ehewohnung 155
- c) Aussetzung des Scheidungsverfahrens 156
- d) Wert des Verfahrensgegenstandes 157
- e) Kostenangelegenheiten 158
- f) Bestätigung einer Entscheidung als Europäischer Vollstreckungstitel nach VO (EG) Nr. 805/2004 159
- g) Entscheidung über den Antrag auf Vollstreckbarerklärung einer Entscheidung
nach Artikel 33 der VO (EG) Nr. 2201/2003 160
- h) Sonstige Angelegenheiten 161

II. Anträge außerhalb eines anhängigen Verfahrens - UFH -

- darunter:
- Bescheinigung nach den Artikeln 41 - Umgangsrecht - und 42 - Rückgabe des Kindes -
der VO (EG) Nr. 2201/2003 201

(Tag)

(Name, Amts- und Dienstbezeichnung)

Übersendungsschreiben Amtsgericht

**Die Präsidentin / Der Präsident des Amtsgerichts
Die Direktorin / Der Direktor des Amtsgerichts**

Geschäftsnummer _____

(Ort, Datum)

An das
**Statistische Landesamt
Kamenz**

Berichtsmonat:

Monat			Jahr			

Schlüsselzahl des Gerichts:

--	--	--	--	--	--

Justizstatistik

Familiensachen vor dem Amtsgericht

Anlage:

_____ Monatsübersichten mit Zählkarten für Familiensachen vor dem Amtsgericht

_____ Zählkarten für rechtskräftige Beschlüsse in Ehesachen, die nicht in 1. Instanz rechtskräftig wurden

Anbei übersende ich die Monatsübersichten mit Zählkarten für den oben bezeichneten Berichtsmonat.

Im Auftrag

(Unterschrift)

Übersendungsschreiben Oberlandesgericht

Die Präsidentin / Der Präsident des Oberlandesgerichts Dresden

Geschäftsnummer _____

(Ort, Datum)

An das
**Statistische Landesamt
Kamenz**

Berichtsmonat:

Monat			Jahr		

Schlüsselzahl des Gerichts:

0		0		0

Justizstatistik

Familiensachen vor dem Oberlandesgericht

Anlage:

_____ Monatsübersichten mit Zählkarten für Familiensachen vor dem Oberlandesgericht

Anbei übersende ich die Monatsübersichten mit Zählkarten für den oben bezeichneten Berichtsmonat.

Im Auftrag

(Unterschrift)

Staatsangehörigkeitsschlüssel

Staatsangehörigkeit	Schlüssel
deutsch	000
amerikanisch (USA)	368
bosnisch-herzegowinisch	122
britisch	168
französisch	129
griechisch	134
italienisch	137
kroatisch	130
montenegrinisch	140
niederländisch	148
österreichisch	151
polnisch	152
rumänisch	154
russisch	160
serbisch	170
spanisch	161
thailändisch	476
türkisch	163
ukrainisch	166
vietnamesisch	432
sonstige (einschließlich staatenlos und unbekannt)	990